

Fortbildung des BVEB 2021 in Präsenz

Thema: „Umgang bei Fremdunterbringung“

Referent: Johannes Streif

Inhalt der Tagung: Unter allen Sorgerechtsbereichen kommt dem Umgangsrecht eine besondere Stellung zu. Umgang miteinander ist ein Grundrecht von Eltern und Kindern, das nur aus guten Gründen eingeschränkt oder gar suspendiert werden kann. Auch Eltern, die nicht am Sorgerecht für ihre leiblichen Kinder teilhaben oder in deren Sorgerecht durch Gerichte eingegriffen wurde, haben in Deutschland grundsätzlich ein Umgangsrecht mit ihren Kindern. Umgekehrt wiegt das Umgangsrecht der Kinder mit den Eltern noch schwerer, sollen diese doch nicht für Fehler der Eltern bestraft werden, die zur Fremdunterbringung führten.

Umgang im Fall abweichender Lebensmittelpunkte von Eltern und Kindern findet stets in einem Spannungsfeld statt. Im Fall getrennt lebender Eltern erstreckt sich dieses Feld zwischen Mutter und Vater. Nach Jahren des ausgebliebenen Kontakts finden sich Kinder im Dilemma von Verdrängen und Vergessen einerseits sowie Neuentdecken und Erinnern andererseits wieder. Sind Kinder fremduntergebracht, entstehen vielfältige Spannungen häufig zwischen den Eltern und ihrer Lebenswelt auf der einen Seite, der institutionellen Betreuung und dem System der Jugendhilfe auf der anderen Seite.

Die Fortbildung „Umgang bei Fremdunterbringung“ analysiert die Bedingungen der Gemeinschaft von Eltern und Kindern aus psychologischer Perspektive. Was bedeutet eine Inobhutnahme und Trennung von ihren Eltern für die Kinder? Wie verarbeiten Eltern – nicht zuletzt vor dem Hintergrund ihrer kulturellen Prägung – die zwangsweise Herausnahme von Kindern aus der Familie? Welche Konditionen ergeben sich aus unterschiedlichen Übergängen der Kinder in die Fremdunterbringung für einen sich daran anschließenden Umgang von Eltern und Kindern?

Nicht zuletzt werden gängige Mythen im Zusammenhang mit Fremdunterbringung und Umgang benannt und in ihren Effekten auf die psychische Entwicklung der Kinder, aber auch auf die Wahrnehmung und Verarbeitung durch die Eltern dargestellt: für Eltern und Kinder überraschende Inobhutnahmen außerhalb der Familie, die für die Kinder sichtbare Auseinandersetzungen von Behördenvertretern mit den Eltern vermeiden sollen; anonyme Unterbringung der Kinder an einem den Eltern unbekanntem Ort, um die Kinder vor einem fraglichen Zugriff der Eltern zu schützen; Begrenzung, Begleitung und Überwachung des Umgangs der Eltern mit den Kindern, da jede Form der Gemeinschaft mit den Eltern für die Kinder eine Gefährdung darstelle; Rückschlüsse aus dem Verhalten der Kinder im Moment der Inobhutnahme, in der ersten Zeit der Fremdunterbringung sowie im Kontext des Umgangs auf die Beziehung der Kinder zu und ihre Bindung an die Eltern. Am Ende der Fortbildung werden Überlegungen angestellt, wie der Umgang mit Kindern im Fall von deren Fremdunterbringung in einer am Kindeswohl orientierten Weise gestaltet werden kann, ausgehend vom Moment der Inobhutnahme bis hin zu einer langfristigen Fremdunterbringung in Pflegefamilien und Heimeinrichtungen. Eine Diskussion schließt die Fortbildung ab.

Die Fortbildung ist geeignet für alle, die professionell mit Kindern und Eltern im familiengerichtlichen Kontext zu tun haben, wie z.B. Richter*innen, Jugendamtsmitarbeiter*innen, Verfahrensbeistände, Sachverständige u.a.

Die Anmeldung erfolge über das Büro des BVEB e.V. (s. Anmeldung)
Die Teilnehmerzahl ist auf 16 Personen beschränkt.

Die Kosten belaufen sich Mitglieder des BVEB auf 60 € und für Nichtmitglieder auf 80 €.

Anmeldung zur Tagesfortbildung

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Fortbildung des BVEB e.V. zum Thema „Umgang bei Fremdunterbringung“ am 16. November 2021 an.

Name: _____ Vorname: _____

PLZ, Ort: _____

Straße, Haus-Nr.: _____

Email: _____

Tel.-Nr.: _____

Ich bin Mitglied im BVEB e.V.

Ich bin kein Mitglied im BVEB e.V.

Die Zusage erhalten Sie per Email!

Die Anmeldung kann wie folgt versendet werden:

per Fax an: 030 – 788 96 043

per Post an: Berufsverband der Verfahrensbeistände, Ergänzungspfleger und
Berufsvormünder für Kinder und Jugendliche e.V. (BVEB e.V.),
Grillparzerstr.17, 12163 Berlin

per Email an: info@verfahrensbeistand-berufsverband.de

Ort der Tagung: Diözese Würzburg KdöR
Matthias-Ehrenfried-Haus
Bahnhofstraße 4-6, 97070 Würzburg

Anfahrt: Vom Hauptbahnhof West in fünf Minuten zu Fuß erreichbar

Corona

Bitte beantworten Sie folgende Fragen:

- | | | |
|----------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| 1. Sind Sie vollständig geimpft? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| | Ja | Nein |
| 2. Sie sind genesen? | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| | Ja | Nein |

Wenn sie keine Frage mit Ja beantwortet haben, sind Sie verpflichtet, einen aktuellen negativen Corona-Test vorzulegen!